

technik bewegt

Impulstage – 04 bis 06 Juli 2011

Bereits zum zweiten Mal bietet **technik bewegt** nun verschiedenste Workshops und Programme für SchülerInnen im Rahmen der Impulstage vom 4. - 6. Juli 2011. Primäre Zielgruppe sind SchülerInnen von der 5. bis zur 11. Schulstufe aller Schultypen.

Veranstalter der Impulstage ist der Salzburger Verein prozessorientierter Architektur- und Technikvermittlung: **Architektur Technik und Schule**. Das Programm wird in Kooperation mit dem Landesschulrat für Salzburg abgehalten.

Die Workshops sind kostenfrei und nur mit einer Bewerbung verbunden. Der Zuschlag erfolgt nach Anmeldungseingang. Alle nicht extra gekennzeichneten Workshops finden im Lokal der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, **Gebirgsjägerplatz 10, 5020 Salzburg** statt. Der Veranstaltungsort ist mit dem Zug und Bus leicht erreichbar.

Leonardo-Brücke

Eine Leonardo-Brücke ist eine Brücke - benannt nach dem italienischen Renaissance-Künstler und Erfinder Leonardo da Vinci - die aus gleichen Holzteilen zusammengesetzt ist und sich selbst trägt. Die Brückenteile sind so zusammengefügt, dass keine Fixiermittel wie Dübel, Schrauben, Nägel oder Seile benötigt werden. Ein Brückenbausatz in einem kleineren Maßstab dient als Einstieg. Anschließend wartet im Außenbereich eine überdimensionale Brücke auf die Realisierung.

empfohlen für 13 - 16 Jahre

Workshoptermine am Montag, 4. Juli

L 1 08:30 - 10:00
L 2 10:30 - 12:00



© aut

Experimentieren & forschen mit statikmobil

In Stationen wird den SchülerInnen mit Hilfe von experimentellen Versuchen das Wesen des Gleichgewichtes der Kräfte den verständlich vermittelt. Es werden wahlweise die Module „Pneumatische Tragwerke“ und „Seiltragwerke“ angeboten. Dabei steht eigenverantwortliches Lernen im Mittelpunkt. Nach einer kurzen Einführung stehen ExpertInnen mit Rat und Tat zur Seite und können illustrierende Beispiele aus der Praxis aufzeigen.

empfohlen für 10 - 17 Jahre

Workshoptermine am Dienstag, 5. Juli

S 1 08:30 - 10:00
S 2 10:30 - 12:00



© Haderer

Elastische Raumkonstruktionen

Biegsame Elektroinstallationsrohre, Folien, Nägel und eine hölzerne Basis dienen als Ausgangsmaterial. Das Spiel von Raum und Zwischenraum gelingt durch einfache Steckverbindungen der biegsamen Elektroinstallationsrohre auf genagelten Ankerpunkten und einer transparenten Folie als Hüllfläche. Die Logik der Elastizität schafft die Form: Von real beispielbaren Räumen im Maßstab 1:1 bis zur skulpturalen Intervention sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt!

empfohlen für 14 - 16 Jahre

Workshoptermine am Mittwoch, 6. Juli

E 1 08:30 - 10:30
E 2 11:00 - 13:00



© Schmirli

Geodätischer Dom - R. B. Fuller auf der Spur

Die SchülerInnen bauen in Teamarbeit eine geodätische Kuppel, in der alle TeilnehmerInnen Platz finden. Geodätische Kuppeln wurden speziell von Richard Buckminster Fuller, einem amerikanischen Erfinder und Architekten, entwickelt und werden aus stabilen geometrischen Formen - meist Dreiecken - errichtet. Durch die Verteilung der Lasten auf viele Einzelverbindungen sind diese Gebilde meist sehr leistungs- und tragfähig und können sogar aus gewöhnlichem Zeitungspapier errichtet werden.

empfohlen für 10 - 16 Jahre

Workshoptermine nach Vereinbarung
am Montag, 4. Juli
Dienstag, 5. Juli
Mittwoch, 6. Juli
ca 90 min. in der jeweiligen Schule



Auf freiem Feld - Arbeitsgebiete des Geometers

Für die Vermessung sind heute präzise Hightech-Geräte im Einsatz. Die Meistverwendeten sind Tachymeter, GPS und Nivellierinstrument. Schlaue Software wertet die Daten aus und nach der Bearbeitung entstehen Pläne und Karten. Im Workshop wird Angewandte Mathematik mit konkreten Messungen im Außenraum am Treffpunkt Gebirgsjägerplatz 10 zu einem greifbaren Erlebnis!

empfohlen für 14 - 16 Jahre

Workshoptermine am Montag, 4. Juli

G 1 08:30 - 10:30
G 2 11:00 - 13:00

Workshoptermine am Dienstag, 5. Juli

G 4 08:30 - 10:30
G 5 11:00 - 13:00

Workshoptermine am Mittwoch, 6. Juli

G 4 08:30 - 10:30
G 5 11:00 - 13:00



Angaben für die Bewerbung zu den Workshops

Workshopkürzel oder Name/Zeit:

Alternative:

Schule:

Schuladresse:

Schulstufe:

Kontaktperson:

(Mobil)Telefon der Kontaktperson:

Mailkontakt:

Einreichung bis zum 27. Juni 2011 bitte als Scan oder schriftlich an:
office@salzburg.aikammeros.org

Rückfragekontakt

Mag. Sylvia Haderer
Verein Architektur Technik und Schule
Gebirgsjägerplatz 10
5020 Salzburg
www.at-s.at

0662 87 23 83 - 11

